

DER  
**ARARAT**

Herausgeber: HANS GOLTZ / Redakteur: Dr. LEOP. ZAHN  
berichtet in sachlicher Form durch Wort und Bild über alle Ereignisse auf  
dem Gebiete der

**NEUEN KUNST**

Seine Einstellung ist international: sie umfaßt das Kunstleben aller Kulturvölker, der Deutschen  
so gut wie der Franzosen, Italiener, Russen, Engländer usw.

Jedes Heft wird eingeleitet durch die Autobiographie eines Künstlers.

Die Rubriken: Rußland, Frankreich, Italien, Spanien, Holland, Tschecho-  
slowakien usw. bringen Nachrichten über Künstler, Ausstellungen, Auktionen usw. der  
betreffenden Länder.

Die „Arche“ sammelt nach dem Vorbild Flauberts Dokumente menschlicher Dummheit,  
insofern sie sich auf die Kunst beziehen.

Besondere Sorgfalt wird auf eine möglichst erschöpfende kritische Bibliographie verwendet,  
die alle literarischen Erscheinungen über Neue Kunst anzeigen bzw. besprechen wird.

Jedes Heft enthält endlich noch satyrische Glossen zu Kunst und Kritik, kleine Kunst-  
nachrichten und zahlreiche Abbildungen.

Es erschienen im Jahre 1920 zwölf Nummern:

Nr. 1—3 als **Politisches Flugblatt** . . . . . M. 1.—

„ 4—12 (darunt. 3 Doppelhefte) zum Preise von M. 4.— bis M. 7.—

mit 120 Abbildungen von

ALBERT-BLOCH, ARCHIPENKO, BECHTEJEFF, CARRA, CHIRICO,  
DAVRINGHAUSEN, DEXEL, EBERZ, EHRLICH, ENSOR, FELIXMÜLLER,  
GEIBEL, GROSZ, HACKER, CHARLES HOFER-GENF, JAWLENSKY,  
KLEE, KNEIBE, KOKOSCHKA, LEHMBRUCK, LINDGENS, MANET,  
MARC, MONET, MODERSOHN-BECKER, PICASSO, RENOIR, ROWLAND-  
SON, RUSSISCHE REVOLUTIONS-KUNST, SCHNARRENBERGER,  
SCHRIMPF, SCHWITTERS.

Außerdem zwei Sonderhefte:

**I. SONDERHEFT: GEORGE GROSZ**

mit 13 Abbildungen . . . . . M. 4.—

**II. SONDERHEFT: PAUL KLEE**

mit 31 Abbildungen . . . . . M. 6.—

Der ganze Jahrgang kostet einschließlich der zwei Sonderhefte  
ohne Sortimenterzuschlag . . . . . M. 43.50

Dieser erste Jahrgang ist nur in kleiner Auflage erschienen und dürfte bald vergriffen  
sein. Bibliotheken u. Sammlungen sollten sich ein vollständiges Exemplar noch sichern.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und den

**Goltzverlag München, Briennerstr. 8**